

89. Jahresversammlung in Bern

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **20 (1969)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



89. JAHRESVERSAMMLUNG IN BERN

Samstag, den 21., Sonntag, den 22. und Montag, den 23. Juni 1969

PROVISORISCHES PROGRAMM

Samstag, den 21. Juni 1969

- 14.30 Uhr Stadtführungen in Bern unter Leitung von Prof. Dr. Hans R. Hahnloser, Prof. Dr. Paul Hofer, Prof. Dr. Luc Mojon, Frau Dr. A. M. Cetto, Direktor Dr. Robert L. Wyß, Direktor Dr. Hugo Wagner, Architekt Hermann von Fischer, Architekt Peter Arbenz, Dr. Georg Germann.
Das Stadtbild von Bern, Nydegg, Münster, Französische Kirche, Rathaus, Wattenwylhaus, Erlacherhof, Heiliggeistkirche, Burgerspital, Historisches Museum (Ausstellung «Die Burgunderbeute und Werke burgundischer Hofkunst»), Kunstmuseum und anderes.
- Generalversammlung im Casino.
- 20.15 Uhr Gemeinsames Nachtessen im Casino.

Sonntag, den 22. Juni 1969

EXKURSIONEN

Abfahrten mit PTT-Cars ab Post-Reisestation Bern Schanzenpost zwischen 7.30 und 8.30 Uhr, Rückkehr etwa 16.45 Uhr.

Sieben bis acht Routen unter der Leitung von Dr. Alfred G. Roth, Präsident der GSK (Burgdorf), Prof. Dr. Luc Mojon (Bern), Frau Dr. A. M. Cetto (Bern), Architekt Hermann von Fischer (Bern), Verena Lüthi (Bern), Jürg Schweizer (Rubigen) und Alfred von Känel (Bern).

Stadt Bern und Landsitze: wichtige Bauten Niklaus Sprüngli in Bern (Amthausgasse 5, Hauptwache, Hôtel de Musique, Thunplatz) und noch festzulegende Campagnen.

Berner Landsitze: Lohn eventuell Oberried, Schloß Toffen, Gerzensee.

Berner Landschlösser und -kirchen: Thorberg, Hindelbank, Jegenstorf, Kirchhügel Grafenried, Utzenstorf, Schloß und Park Landshut.

Wand- und Glasmalereien rund um Bern: Münchenbuchsee, Köniz, Belp, Blumenstein.

Wandmalereien in Kirchen am Thunersee und im Simmental: Reutigen, Wimmis, Aeschi, Erlenbach, Zweisimmen.

Thunersee-Kirchen: Kleinhöchstetten, Thun, Einigen, Spiez, Amsoldingen.

Bernische Landkultur (unter anderem Mengestorf, Niederscherli, Schwarzenburg, Längenberg).

Montag, den 23. Juni 1969

EXKURSIONEN «BERNISCHE KOSTBARKEITEN»

Abfahrt mit PTT-Cars ab Post-Reisestation Bern Schanzenpost um etwa 7.30 Uhr, Rückkehr etwa 16.45 Uhr.

Mittleres Emmental. Leitung: Dr. Alfred G. Roth. Lützelflüh, Liebiwilhof-Waldhaus, Flühlen, Sumiswald, Trachselwald.

Oberes Emmental. Leitung: Hermann von Fischer. Biglen, Signau, Würzbrunnen, Eggiwil, Schangnau.

DIE HERBSTEXKURSION 1969

wird in das Gebiet des ersten Kunstdenkmälerbandes Basel-Landschaft I, vor allem nach Arlesheim, MuttENZ und Therwil führen und unter der Leitung des Autors Dr. Hans Rudolf Heyer und des Leitenden Redaktors der GSK, Dr. Ernst Murbach, stehen. Als Datum ist *Samstag, der 27. September* vorgesehen.